

Behörde
 Stadt Bad Tölz
 Stadtbauamt
 Sg. 45
 Am Schloßplatz 1
 83646 Bad Tölz

PLZ, Ort, Datum
83646, Bad Tölz, 25.02.2022

Sachbearbeiter /in Herr Wurzer	Zimmer-Nr. 2.22
Telefon/ Durchwahl 08041/504-451	Telefax 08041/504-459

Nr./AZ.: (Bitte stets angeben!)
45/140-6; F-wu VRAO-2022-005

Verteiler siehe unten

Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO)

**Verkehrsrechtliche Anordnung
 gemäß §45 Abs. 1 bis 3 der
 Straßenverkehrsordnung (StVO)**


I. Die Stadt Bad Tölz erlässt als sachlich und örtlich zuständige Straßenverkehrsbehörde gemäß §45 StVO Abs. 1 bis 3
 folgende verkehrsrechtliche Anordnung:

Straßen- bezeichnung	Auf den nachgenannten Straßen / öffentlichen Verkehrsflächen: Bad Tölz, Bairawieser Straße 12 a
Art der Anordnung	Verkehrsbeschränkung, Schulwegsicherheit
Grund Anordnung	Sicherheit und/oder Ordnung des Verkehrs

- In der Bairawieser Straße ist auf Höhe des Anwesens Bairawieser Straße 12 a eine bedarfsgesteuerte Fußgängerschutzanlage (FSA) aufzustellen. Die straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften zur Aufstellung von FSA, insbesondere die §§ 25 und 26 der Verwaltungsvorschrift zur StVO sowie die "Richtlinien zur verkehrsrechtlichen Sicherung von Arbeitstellen an Straßen (RSA21)", sind zu beachten.
- Zusätzlich hat die Schulwegsicherung durch Verkehrshelfer zu erfolgen.
- Die Aufstellung der FSA, der Verkehrszeichen sowie der Markierungen hat gemäß beiliegendem modifizierten Regelplan B II/12 zu erfolgen.
- Die Anordnung gilt ab Beginn (voraussichtlich Montag 28 Februar 2022, 06:00 Uhr) bis zum Ende (voraussichtlich 24. April 2022) der Vollsperrung der St 2072)

Begründung:
 Aufgrund der Vollsperrung der Jahnstraße (St 2072) wird der Verkehr über die Bairawieser Straße umgeleitet. Die Zunahme des Verkehrs macht es für Fußgänger, insbesondere Schulkinder, deutlich schwieriger die Bairawieser Straße sicher zu überqueren. Daher ist es erforderlich, die Sicherheit der Fußgänger während der Vollsperrung durch o. e. FSA, Beschilderung und Markierung zu gewährleisten.

II. Wirksamkeit	Diese Anordnung wird mit der Aufstellung / Entfernung der Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen wirksam.
III. Kosten- entscheidung	Die Kostentragung ergibt sich aus § 5 b Abs. 1 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG)

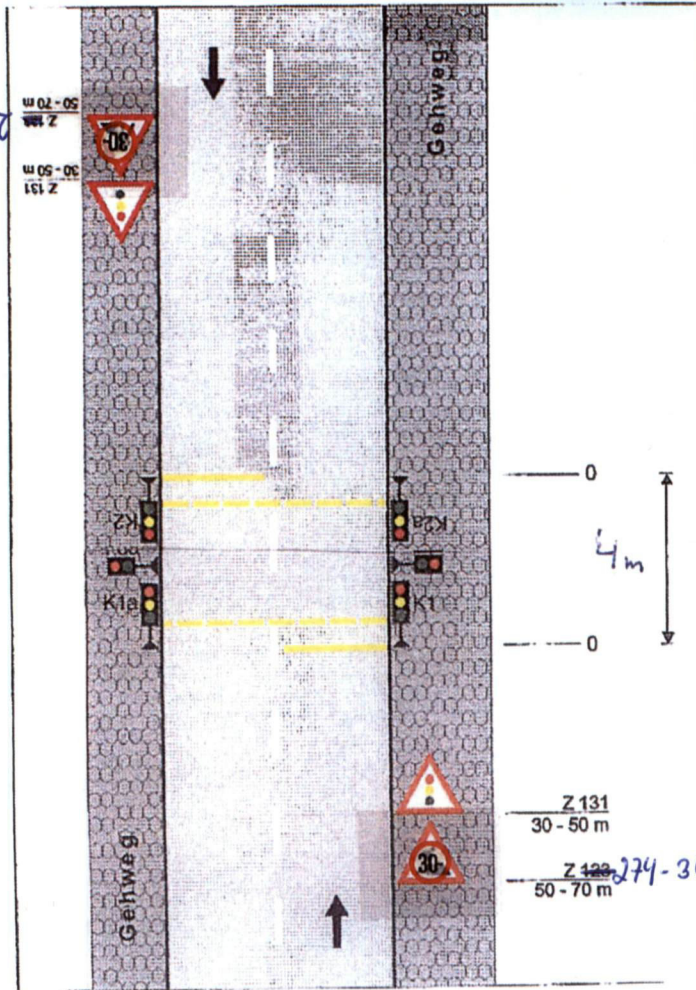
gez. Fürstberger Verwaltungsdirektor		
--	--	---

**Nach dem Vollzug wird um
 Vorlage / Zusendung des
 Vollzugsberichtes gebeten.**

Verteiler: Anschlagtafel Rathaus, abgenommen am., Unterschriften:
 Anschlagtafel Eilbach, abgenommen am., Unterschriften:
 Anschlagtafel Kirchbichl, abgenommen am., Unterschriften:
 Polizeiinspektion Bad Tölz, Prof.-Max-Lange-Platz 7, 83646 Bad Tölz
 Mühlberger, René Dr., Marktstraße 17, 83646 Bad Tölz
 Stadt Bad Tölz, Am Schloßplatz 1, 83646 Bad Tölz
 Stadt Bad Tölz, Betriebshof, Dietranszeller Str. 32, 83646 Bad Tölz
 Stadt Bad Tölz, Am Schloßplatz 1, 83646 Bad Tölz
 Stadt Bad Tölz, Am Schloßplatz 1, 83646 Bad Tölz
 Landratsamt Bad Tölz-Wolfratsh., Prof.-Max-Lange-Platz 1, 83646 Bad Tölz

9.8 - Regelpläne/Musterpläne

02-470



Musterplan B II/12

Gehweg und ein Fahrstreifen gesperrt
Fußgänger Gehweg gegenüber benutzen
Sicherung durch Lichtzeichenanlage
Gegenverkehr

Gehwegbereich:

Querabspernung:

Absperrschranke: H = 250 mm
Ggf. Tastleisten
Warnleuchten: WL 1 oder WL 2 - gelb
Queraabstand: max. 1 m
Die Warnleuchten sind über den Absperrschranken anzubringen und in Verkehrsrichtung auszurichten.

Fahrbahnbereich:

Ende der Arbeitsstelle:

Rechtwinklige Querabspernung (Abbildung)
Absperrschranke: H = 250 mm und
Leitbake: links-/rechtsweisend, Z 605-40
Warnleuchten: WL 1 - gelb, min. 3 Stück
über der Absperrschranke
WL 3 - gelb, über der Leitbake

Alternativ:

Spitzwinklige Querabspernung
Leitbaken: rechtsweisend, Zeichen 605-20
Längsabstand: 1 - 2 m
Queraabstand: 0,6 - 1 m
Warnleuchten: WL 3 - gelb, über jeder Leitbake

Längsabspernung (Fahrbahn):

Leitbaken: links-/rechtsweisend, Z 605-40
Längsabstand: max. 10 m
Warnleuchten: WL 3 - gelb, über jeder 2. Leitbake

Anfang der Arbeitsstelle:

Spitzwinklige Querabspernung (Abbildung)
Leitbaken: linksweisend, Zeichen 605-10
Längsabstand: 1 - 2 m
Queraabstand: 0,6 - 1 m
Warnleuchten: WL 3 - gelb, über jeder Leitbake
Alternativ:
Rechtwinklige Querabspernung
Absperrschranke: H = 250 mm und
Leitbake: links-/rechtsweisend, Z 605-40
Warnleuchten: WL 1 - gelb, min. 3 Stück
über der Absperrschranke
WL 2 - gelb, über der Leitbake

Aufstellhöhe der Verkehrszeichen (Unterkante):
Auf Radwegen min. 2,20 m
Auf Gehwegen min. 2,00 m
Auf Seitenstreifen min. 1,50 m

1) **Mindestbreiten:**
Fahrstreifen (Abbildung) 2,75 m

2) **Maximale Länge**
Bei der Festlegung der Länge ist die Berechnung der Lichtzeichenanlage zu beachten!

Bei Bedarf Änderungen/Ergänzungen
skizzieren und nicht zutreffendes streichen.

Genehmigungsvermerk der Behörde



[Handwritten signature]

Bestell-Nr.
20 - 212